

**Zeitschrift:** Der Sammler : eine gemeinnützige Wochenschrift für Bündten  
**Herausgeber:** Bernhard Otto  
**Band:** 3 (1781)  
**Heft:** 33

**Artikel:** Für Hutmacher, Hüte fein schwarz zu machen  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-543925>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



mit dem wollenen Lappen wieder ab. Endlich nehmet Wachs auf einen wollenen Lappen (Wachs von einem zusammengerollten Wachsstöck ist hierzu am besten) und reibet damit den Rahmen, wie mit einem Polierstock. Um eure Hände nicht zu färben, könnet ihr auch ein Stück Leinwand zusammen drehen und an der Spitze eines hölzernen Spatens, wie eine Bürste, befestigen.

S. Goth. gem. Wochenbl. S. 194.

---

### Vögel ein Jahr lang aufzubehalten.

Den Weindrosseln und Ortolanen nimmt man den Kopf und die Füße ab, lässt sie in heißem Wasser leicht aufwallen, und legt sie hernach mit Specereien in Eßig. In dieser Zubereitung erhalten sie sich ein ganzes Jahr. Will man sie alsdann zum Essen zurichten, so schneidet man sie halb von einander, und legt sie mit geriebner Semmel und ein wenig Petersilie auf den Tisch, wovon sie einen sehr guten Geschmack bekommen.

---

### Für Hutmacher, Züte fein schwarz zu machen.

Man nehme Scheidewasser, ein Pfund.

Quecksilber, eine Unze.

Kamfer, eine halbe Unze.

Mit dieser Auflösung und Mischung die Haare gepinselt und mit der Haut trocknen lassen.

Dieses Kunststück ist nur einigen Hutmachern in Holland bekannt, und derjenige, der dasselbe geoffenbaret hat, versichert, daß ein jeder Hut, dazu die Haare auf diese Art bereitet worden, um einen Reichsthaler feiner werde.

---

### Ein Mittel die verloischene Schrift auf altem Pergamente wieder leserlich zu machen.

Man muß das Pergament in frisches Brunnenwasser tauchen, es wieder herausziehen, und unter eine Presse zwischen zwei Papieren legen, damit es nicht krumm oder hart werde. Ist die Schrift, wenn das Pergamen trocken, noch nicht lesbar, so kann man das Eintauchen und Pressen wiederholen.

---

### Der Glückliche.

Aus dem Englischen.

Gar hochgebohren ist der Mann,  
Der seinem Willen leben kann,  
Des edler Muth sein Adel ist,  
Sein Ruhm die Wahrheit sonder List.

Dem Leidenschaft niemals gebot,  
Nicht fürchtet Leben, oder Tod,  
Weis seiner Zeit wohl bessern Brauch,  
Als fürs Gerücht, der Narren Hauch.

Mon